



B E S C H L U S S

aus der 8. Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel
am Dienstag, 19.04.2016

öffentliche Sitzung

TOP 14.	DS-46/2016	Antragstellung für die (Neu)-Aufnahme in das Bund-Länder-Förderprogramm „Stadtumbau in Hessen“
------------	------------	--

Beschluss:

1. Der Magistrat der Stadt Bruchköbel beschließt sich auf Grundlage der vorliegenden städtebaulichen Voruntersuchungen für das „Klimaquartier Neue Mitte“ mit dem darin benannten Fördergebiet für die Aufnahme in das Förderprogramm Stadtumbau in Hessen zu bewerben.
2. Das unter 1 genannte Fördergebiet wird wie in Anlage 1 abgegrenzt: Im Norden durch die Brückenstraße/Mühlbachstrasse, im Osten durch die Jahnstraße, im Süden durch die Hepplergasse und im Westen von der Kellereigasse.
3. Der Magistrat beschließt im Zuge des Förderprogramms „Stadtumbau in Hessen“ ein integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (Integriertes Handlungskonzept) für das „Klimaquartier Neue Mitte“ zu erstellen, welches die Grundlage für den notwendigen Strukturwandel und Stadtumbau bildet und in den nächsten Jahren kontinuierlich umgesetzt werden soll. Voraussetzung hierfür ist ein positiver Bescheid für die Aufnahme der Stadt Bruchköbel in das Förderprogramm Stadtumbau in Hessen durch das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.
4. Der Magistrat der Stadt Bruchköbel beschließt die Gründung der Lenkungsgruppe „Lokale Partnerschaft“, die den Umbau- und Entwicklungsprozess des Förderprogramms Stadtumbau Hessen begleitet. In diesem Gremium werden private und zivilgesellschaftliche Akteure sowie Vertreter aus der Verwaltung und der Politik den Prozess des Stadtumbaus steuern und weiter entwickeln. Auch die Bildung der Lenkungsgruppe „Lokale Partnerschaft“ ist von einer Aufnahme der Stadt Bruchköbel in das Förderprogramm Stadtumbau in Hessen abhängig.

Abstimmung: bei 24 Ja-Stimmen (CDU, SPD, FDP), 8 Nein-Stimmen (BBB) und 5 Enthaltungen (GRÜNE) beschlossen